

# Projektbericht zum Thema

## **ARM TROTZ ARBEIT.**

**DEUTSCHLAND BRAUCHT DEN MINDESTLOHN.**

**KEIN LOHN  
UNTER 7,50**  
Euro pro Stunde

In der ersten Doppelstunde der Projektarbeit machten wir uns zunächst ein Bild über die Anforderungen des Projektes. Unsere Klasse setzte sich mit dem Thema auseinander und diskutierte die Thematik erst einmal, ohne darüber recherchiert zu haben.

Im nächsten Arbeitsschritt teilten wir die verschiedenen Aufgaben in der Klasse auf. Eine Gruppe beschäftigte sich mit den Ausgaben eines Ein-Personen-Haushalts, eine andere sammelte generelle Informationen zu Armut und Mindestlöhnen und eine dritte Gruppe suchte im Internet nach lokalen Politikern, die sich dieses Themas angenommen haben.

Anschließend wurde telefonisch ein Termin für einen Vortrag vereinbart.

Der Vortrag wurde von Herrn Haigermoser, einem engagierten Bezirksvorstandsmitglied der Gewerkschaft ver.di, gehalten. Zudem ist Herrn Haigermoser AfA-Kreisvorsitzender im Landkreis Traunstein und ehemaliger DBG-Kreisvorsitzender und 3. Bürgermeister (SPD) in Tacherting, einer Ortschaft im nördlichen Landkreis Traunstein.

In der folgenden Doppelstunde hielt Herr Haigermoser einen Vortrag über das Thema „Mindestlohn“. Herr Haigermoser arbeitete von uns ausgearbeitete Fragen ab und ging dabei näher auf das Thema ein.

In der letzten Doppelstunde wurden die einzeln bearbeiteten Arbeitsaufträge zusammengeführt und ein abschließendes klärendes Gespräch über den Verlauf des Projekts geführt.